

L&K Seminar- und Geschäftsbedingungen

1. Vertragsgestaltung

- 1.1. Der Abschluss von Verträgen zwischen Teilnehmer/Auftraggeber und Veranstalter (= Lamm & Krespach Unternehmer-Academy oHG) über die beiderseitig zu erbringenden Leistungen sowie Änderungen und/oder Ergänzungen hierzu bedürfen der Schriftform.
- 1.2. Die vorliegenden Geschäftsbedingungen haben Vorrang vor entgegenstehenden Geschäftsbedingungen des Auftraggebers.

2. Leistungen des Veranstalters

- 2.1. Die Trainer erbringen Ihre Leistungen selbst. Kann ein Termin zur Erbringung der Leistung durch einen Trainer wegen höherer Gewalt, Unfall oder sonstigen, vom Trainer nicht zu vertretenden Umständen, nicht eingehalten werden, ist der Veranstalter unter Ausschluss jeglicher Schadensersatzverpflichtungen berechtigt, einen Ersatzreferenten zu verpflichten oder einen Ersatztermin zu benennen. Bei kurzfristigen Ausfällen bestehen seitens des Veranstalters keine Ersatzpflicht.
- 2.2. Umgang, Form, Thematik und Ziel der Leistungen sind im Prospekt ersichtlich und dem Auftraggeber bekannt.
- 2.3. Der Teilnehmer erkennt das Urheberrecht der Trainer an den von diesen erstellten Werken (Seminar-Unterlagen usw.) an. Eine Vervielfältigung und/oder Verbreitung der vorgenannten Werke durch den Teilnehmer bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Trainers.
- 2.4. Mit der Buchung des Seminars erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, sollten während der Veranstaltung Foto-, Ton- und Videoaufnahmen aufgezeichnet werden, dass diese dann für die Medien und für Werbemaßnahmen des Veranstalters verwendet werden dürfen.
- 2.5. Der Veranstalter trifft die sorgfältige Auswahl von Medienproduzenten, Geräteherstellern, Workshop-Hotels sowie sonstigen Dritten, die zur Durchführung des Auftrages eingesetzt werden, ausschließlich im Interesse der bestmöglichen Durchführung des Seminars.
- 2.6. Der Veranstalter ist berechtigt, seine Dienstleistungen in der Folge auch Mitbewerbern des Teilnehmers anzubieten.

3. Sowohl der Veranstalter als auch der Referent versichern hiermit, dass:

- 3.1. weder er noch seine Mitarbeiter jemals Kurse von Scientology besucht haben
- 3.2. er bzw. sein Unternehmen nicht nach der Technologie von L. Ron Hubbard arbeitet,
- 3.3. weder er noch seine Mitarbeiter nach der Technologie von L. Ron Hubbard geschult werden bzw. keine Kurse und/oder Seminare/Kongresse nach der Technologie von L. Ron Hubbard besuchen,
- 3.4. er die Technologie von L. Ron Hubbard zur Führung seines Unternehmens (zur Durchführung seines Workshops) ablehnt,
- 3.5. die Erklärungen 3.1., 3.2., 3.3. und 3.4. genauso für andere Sekten jeglicher Art gelten.

4. Sicherung der Leistung

- 4.1. Sollte am Seminartermin noch ein Teil des Rechnungsbetrages offen stehen, besteht seitens des Teilnehmers kein Anspruch auf Teilnahme. Die Anmeldung ist für den Seminarteilnehmer verbindlich. Es ist aber jederzeit möglich, eine Ersatzperson zu melden. Die schriftliche Benennung einer Ersatzperson ist bis 10 Tage vor Seminarbeginn mit einer Bearbeitungsgebühr von 25,00 Euro möglich. Bei Storno bis drei Monate vor Seminar-Beginn werden 50 % der Seminargebühr, danach diese in voller Höhe fällig.
- 4.2. Bei Umbuchungen auf einen anderen Termin wird eine Gebühr von € 97,- (zzgl. gesetzl. USt) pro Person erhoben. Ist das Seminar in voller Höhe bezahlt, darf einmal kostenfrei umgebucht werden. Eine weitere Umbuchung ist gegen die genannte Gebühr möglich.
- 4.3. Für Hotelreservierungen und die Hotelrechnung (und für eventuelle Stornos) ist der Auftraggeber selbst zuständig und verantwortlich.
- 4.4. Sollte der Sitz des Seminarteilnehmers im Ausland liegen, so ist darauf zu achten, dass der volle Rechnungsbetrag auf dem Konto des Veranstalters eingehen muss, evtl. Bankspesen also vom Teilnehmer zu tragen sind.

5. Allgemeine Bedingungen

- 5.1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der Bedingungen im Übrigen nicht berührt. Die Parteien werden die Bedingungen dann mit einer wirksamen Ersatzregelung durchführen, die dem Zweck, den die weggefallene Bestimmung verfolgt hat, am nächsten kommt.
- 5.2. Für die Bedingungen und deren Durchführung gilt ausschließlich deutsches Recht.
- 5.3. Ausschließlicher Gerichtsstand für diese Bedingungen und alle Ansprüche aus dem Vertrag, der aus diesen Geschäftsbedingungen resultiert, ist der Sitz des Veranstalters.
- 5.4. Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, vom Veranstalter via E-Mail und Mobilfunk über Neuigkeiten und wichtige Veranstaltungen informiert zu werden.
- 5.5. Die Seminar-Gebühren sind vor der Veranstaltung fällig.

Achtung:

Das Seminar wendet sich an „psychisch gesunde“ Menschen. Das Seminar stellt keine medizinische Heilbehandlung dar. Wer psychische Probleme hat, muss unbedingt vorher seinen Arzt oder Therapeuten fragen, ob die Seminarteilnahme sinnvoll ist.